

Q-100.877 - eMail-Versand an Zweigstelle mit gleicher Domäne

Q-100.877 - eMail-Versand an Zweigstelle mit gleicher Domäne

aus Tobit KB importiert - vom 15.05.2013 - [Beitrag bei Tobit](#)

Problem

An Haupt- und Zweigstelle einer Firma wird jeweils eine eigenständige David Installation eingesetzt. Bei beiden Installationen ist in der Systemkonfiguration im David.Administrator die gleiche interne Domäne eingetragen. Wenn Mitarbeiter der Hauptstelle nun eMails an Mitarbeiter der Zweigstelle verschicken, kommen in der Zweigstelle keine Nachrichten an. Stattdessen erscheinen die versendeten eMails im »Unverteilt«-Ordner der Hauptstelle. Wie lässt sich dieser Effekt beheben?

Antwort

Im David.Administrator werden im Bereich »System > Rechtsklick: Konfigurieren« auf der Registerkarte »Allgemein« im Feld »Domäne« ein oder mehrere interne Domänen einer Firma eingetragen.

Hinweis:

Bei David V8(+) finden Sie dieses Feld unter »Konfiguration ->System -> Allgemein«.

Diese Angabe verhindert, dass der David Dienst »PostMan« Nachrichten, deren Empfänger sich offensichtlich in der eigenen Domäne befinden, unnötig über das Internet versendet. Wenn also in der Zieladresse zu versendender eMails die Domäne entdeckt wird, die in der David Systemkonfiguration als die eigene eingetragen ist, versucht David diese Nachrichten lokal an den betreffenden Benutzer oder Ordner zu verteilen. Ist weder in der David Benutzerkonfiguration noch im Verteilregelwerk eine passende eMail-Adresse eingetragen (z.B. weil diese zu einem Benutzer gehört, der in der David Installation der Zweigstelle eingerichtet ist), sind die Nachrichten für David nicht zustellbar und werden dementsprechend im »Unverteilt« Ordner abgelegt.

Um eine korrekte eMail-Kommunikation zwischen Haupt- und Nebenstelle zu ermöglichen, stehen Ihnen zwei Vorgehensweisen zur Verfügung:

- [Entfernen des Domänen-Eintrags in der David Systemkonfiguration](#)
- [Anlegen von Sammelisten](#)

Entfernen des Domänen-Eintrags in der David Systemkonfiguration

Durch das Entfernen des internen Domänen-Eintrags in der Systemkonfiguration beider David Installationen entfällt beim eMail-Versand die Prüfung der Domäne. Zu versendende eMails werden also generell als externe Sendeaufträge angesehen und entsprechend mit dem PostMan über das Internet verschickt.

Ausnahmen bilden hier ausschließlich die eMail-Adressen, die den David Benutzern im David.Administrator des lokalen Servers unter »System > Benutzer« auf der Registerkarte »Allgemein« direkt zugewiesen wurden. Die Zustellung von Nachrichten an diese Adressen erfolgt weiterhin auf rein lokalem Weg.

Nehmen Sie die folgenden Einstellungen vor, um den internen Domäneneintrag aus der David Systemkonfiguration zu entfernen. Führen Sie diese Schritte sowohl auf dem David Server der Hauptstelle als auch auf dem der Nebenstelle aus.

2. Öffnen Sie auf dem David Server den David.Administrator, markieren Sie im Konfigurationsbaum auf der linken Seite den Eintrag »System« mit der rechten Maustaste und wählen Sie aus dem Kontextmenü den Eintrag »Konfigurieren«.
3. Entfernen Sie auf der Registerkarte »Allgemein« den Domänen-Eintrag aus dem Feld »Domäne«.

Hinweis:

Bei David V8(+) finden Sie dieses Feld unter »Konfiguration ->System -> Allgemein«.

Bestätigen Sie Ihre Änderungen durch einen Klick auf »OK«. Rufen Sie in der Symbolleiste über die Schaltfläche »David Dienste« das zugehörige Dialogfenster auf und starten Sie den David Dienst »Service Layer« neu.

Wiederholen Sie diesen Vorgang auf dem David Server Ihrer Zweigstelle.

[Zurück zum Artikelanfang](#)

Anlegen von Sammelisten

Durch Anlegen von Sammelisten können Sie den identischen internen Domäneneintrag in der David Konfiguration von Haupt- und Zweigstelle beibehalten. Hierbei muss an beiden David Servern für jeden David Benutzer der jeweils anderen Servers eine eigene Sammeliste mit spezieller Alias-eMail-Adresse angelegt werden.

Die Alias-Adresse wird dabei unmittelbar vor dem Versand einer eMail automatisch durch die korrekte Adresse ersetzt. Es erfolgt der Versand wie gewünscht per PostMan über das Internet.

Gehen Sie folgendermaßen vor, um Sammelisten für diesen speziellen Anwendungsfall zu erstellen. Führen Sie diese Schritte sowohl auf dem David Server der Hauptstelle als auch auf dem der Nebenstelle aus.

2. Öffnen Sie auf dem David Server den David.Administrator und wechseln im Konfigurationsbaum auf der linken Seite in den Bereich »System > Erweitert > Sammeliste«.

Hinweis: Bei David V8(+) finden Sie diesen Bereich unter »Datenbanken«

3. Klicken Sie in der Symbolleiste auf die Schaltfläche »Hinzufügen«, um einen neuen Eintrag zu erzeugen.

Tragen Sie auf der Registerkarte »Generell« im Feld »Adresse« eine Alias-eMail-Adresse für den Benutzer der entfernten David Installation ein. Diese Alias-eMail-Adresse kann frei gewählt werden, z.B. »

LEO.BENZ@ZWEIGSTELLE.NET«

Wechseln Sie auf die Registerkarte »Erweitert« und tragen Sie im Feld »Adresse ersetzen durch« die eigentliche eMail-Adresse des Benutzers ein. Aktivieren Sie außerdem die Option »Sofort«, um zu erreichen, dass Nachrichten an diese eMail-Adresse nicht gesammelt, sondern unverzüglich nach ihrer Freigabe verschickt werden.

Bestätigen Sie Ihre Angaben durch einen Klick auf »OK« und wiederholen Sie diesen Vorgang für alle weiteren eMail-Adressen der entfernten David Installation.

[Zurück zum Artikelanfang](#)